

Strategische Bauprojekte

2023 konzentrierten sich die Arbeiten des Lenkungsausschusses auf die Projekte an den Standorten Brig und Sitten. In diesem Zusammenhang konnten die folgenden Ziele erreicht werden:

- Fortführung der Bauarbeiten am Standort Brig;
- Fortführung der Erweiterungsarbeiten des Spitals Sitten.

Teuerung

Die Baukosten sind seit der Beantragung der Bürgerschaft um mehr als 15% gestiegen.

Momentan wurden die durchschnittlichen Auswirkungen auf die Höhe der Bürgerschaft auf 12% geschätzt.

Für das Projekt in Sitten liegen die eingegangenen Angebote im Rahmen der Teuerungsrate. Bei den Projekten in Brig ist die Situation aufgrund der regionalen Konjunktur, die hauptsächlich auf die Expansion des Lonza-Werks in Visp zurückzuführen ist und den Baumarkt austrocknet, gravierender.

Erweiterung und Renovierung des Spitals in Brig

Gegen die Erweiterung des Spitals und den Bau des Parkhauses in Brig wurden nach der Ende 2020 erfolgten Erteilung der Baubewilligung Rechtsmittel eingelegt. Dieser Rekurs wurde von den kantonalen Instanzen und dem Bundesgericht abgewiesen. Die Baubewilligung wurde Ende 2021 rechtskräftig, die Grundsteinlegung fand am 14. September 2023 statt. Das voraussichtliche Ende der Erweiterungsarbeiten ist Ende 2026 vorgesehen, die restlichen Arbeiten werden bis 2028 fortgesetzt.

Erweiterung und Renovierung des Spitals Sitten

Am Standort Sitten schritten die Bauarbeiten gemäss Bauplan voran. Am 2. Juni 2022 fand das Richtfest für die Spitalerweiterung statt. Die Fertigstellung der Erweiterungsarbeiten ist für Sommer 2025 geplant, die Inbetriebnahme soll im Sommer 2026 erfolgen. Die Arbeiten am bestehenden Gebäude werden 2026 beginnen und 2028 abgeschlossen sein.



Baustelle in Brig – 18.12.2023

